

S a t z u n g

der Stadt Bramsche über die Festlegung der Grenzen im Zusammenhang bebauter Ortsteile (Innenbereichssatzung) für das Gebiet in der Stadt Bramsche - Ortsteil Achmer -

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22.06.1982 (Nds. GVB1. S. 230) und des § 34 Abs. 2a des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341), in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) und der Novelle vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) hat der Rat der Stadt Bramsche in seiner Sitzung am 08.12.1983 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils

Gebiet Richteweg im Ortsteil Achmer

werden gemäß der im beigefügten Katasterplanausschnitt dargestellten Begrenzungen festgelegt.

Der Katasterplanausschnitt ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BBauG) nach § 34 BBauG.

§ 3

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Bramsche, den 08.12.1983

.....
Bürgermeister

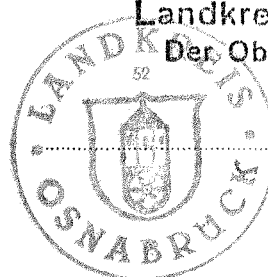
STADT BRAMSCH
.....
Stadtdirektor

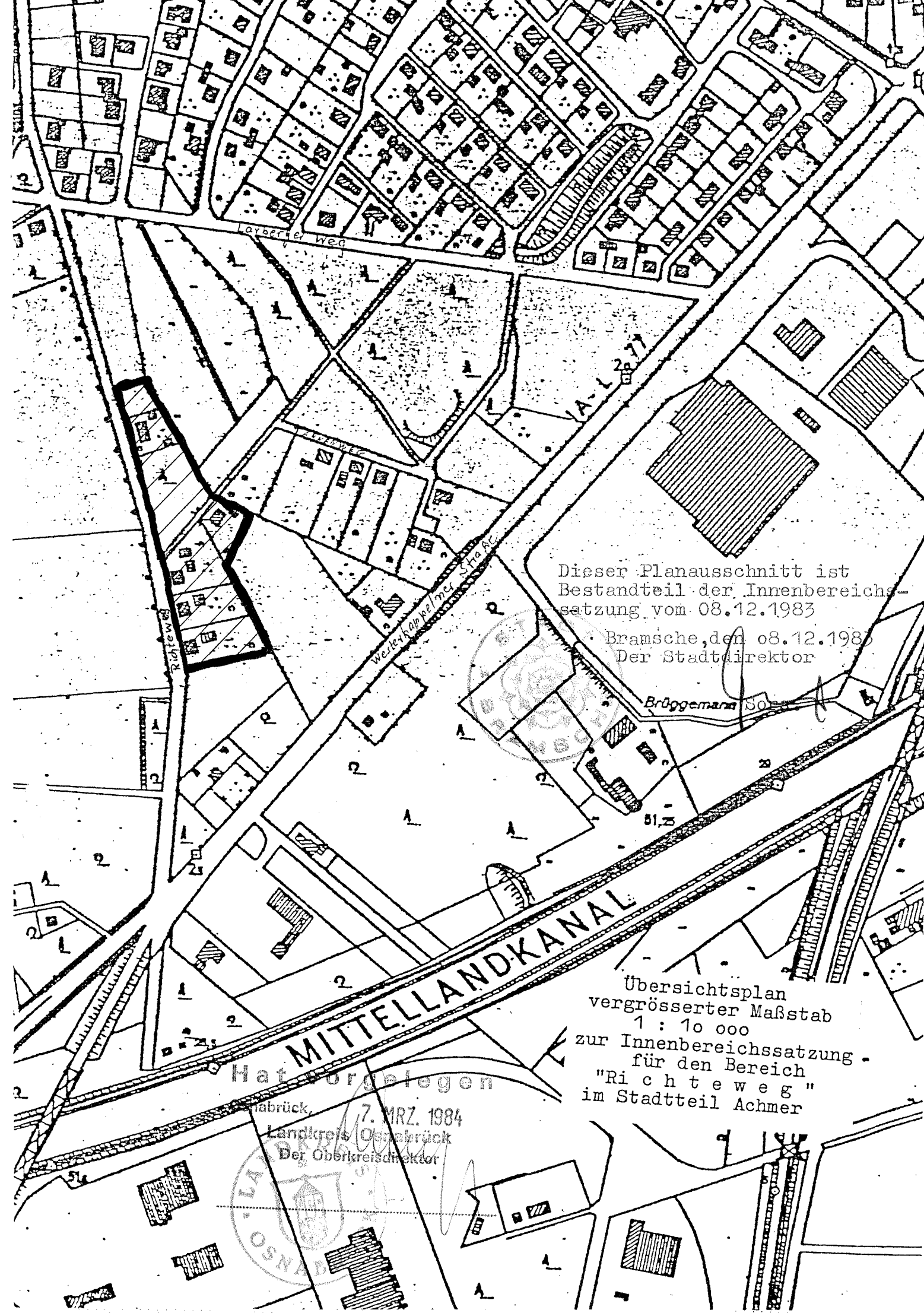
Genehmigt

gemäß § 34(2a) Bundesbaugesetz
in der z. Zt. geltenden Fassung.

Osnabrück, 7. MRZ. 1984

Landkreis Osnabrück
Der Oberkreisdirektor





Dieser Planausschnitt ist
Bestandteil der Innenbereichs-
satzung vom 08.12.1983

Bramsche, den 08.12.1983
Der Stadtdirektor

Brüggemanns Str.

51,25

MITTELLANDKANAL

Übersichtsplan
vergrößerter Maßstab
1 : 10 000
zur Innenbereichssatzung
für den Bereich
"Richteweg"
im Stadtteil Achmer

Hat vorgelegen

Osnabrück, 7. MRZ. 1984
Landkreis Osnabrück
Der Oberkreisdirektor

